



## Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Wülfrath

**Termin** Mittwoch, 12.01.2022, 17:00 bis 19:30 Uhr

**Ort** Paul-Ludowigs-Haus Wülfrath, Am Sportplatz 26

### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil

<b>1</b>	Regularien
<b>1.1</b>	Eröffnung der Sitzung
<b>1.2</b>	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
<b>1.3</b>	Feststellung der Beschlussfähigkeit
<b>1.4</b>	Feststellung der Tagesordnung
<b>1.5</b>	Genehmigung der Niederschrift
<b>2</b>	Befangenheitsprüfung
<b>3</b>	Einwohnerfragestunde
<b>4</b>	Erläuterungen zum Haushalt 2022/2023
<b>5</b>	Antrag der Fraktionen SPD, WG, FDP und Linke: Aufhebung des Ratsbeschlusses vom 29.06.2021; Tilgung von Kassenkrediten
<b>6</b>	Durchführungsbeschluss zur Baumaßnahme Erneuerung Leitungsnetz auf dem Kommunalfriedhof Vorlage: 65-004-2021
<b>7</b>	Durchführungsbeschluss zum MEP, Baumaßnahme Infrastruktur (LAN-Verkabelung) für fünf Schulen Vorlage: 65-005-2021
<b>8</b>	Mitteilungen und Anfragen



## Protokoll

### Öffentlicher Teil

#### TOP 1 Regularien

---

#### TOP 1.1 Eröffnung der Sitzung

---

Bürgermeister Rainer Ritsche eröffnet die Sitzung.

#### TOP 1.2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

---

Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

#### TOP 1.3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Der Rat ist beschlussfähig.

#### TOP 1.4 Feststellung der Tagesordnung

---

Folgende Tischvorlagen liegen vor:

- TOP 4: - Antworten auf „Allgemeine Fragen zum Vorbericht“ der Fraktionen CDU / Bündnis 90  
– Die Grünen  
- Taschenhaushalt
- TOP 7: - Antwort bzw. Aktenvermerk des Hochbauamtes zu den Fragen der CDU / Bündnis  
90 – Die Grünen

Bürgermeister Ritsche weist darauf hin, dass zu TOP 5 Hinweise seitens der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen zugegangen sind, dass dort noch Beratungsbedarf besteht und dieser angemeldet werden wird.

Frau Michalke (Bündnis 90/Die Grünen) stellt daraufhin den Antrag, die Beratung über den Antrag in Sachen „Tilgung Liquiditätskredit“ (TOP 5), in die nächste Ratssitzung im März zu verschieben.

Man steige ja mit der heutigen Verwaltungsinformation zum Haushalt erst jetzt in die Beratungen ein und könne noch gar nicht überblicken, wie weit man am Ende der Beratungen tatsächlich von der Möglichkeit die beschlossene Tilgung ansetzen zu können, entfernt sei. Seitens der CDU wurde dem beigespflichtet. Herr Effert (CDU) ergänzte, eigentlich sollte das ja heute gar keine Ratssitzung werden, ursprünglich sei eine Informationsveranstaltung von der Politik gewünscht worden, aus der nun aufgrund der von der Verwaltung im letzten Jahr nicht mehr eingeholten und heute nachzuholenden Durchführungsbeschlüsse eine Ratssitzung gemacht worden sei. Der Bürgermeister erklärt, dass das zutrifft, es sich nun aber um eine reguläre Ratssit-



zung handele, zu der form- und fristgerecht eingeladen wurde und für die die üblichen Regeln gelten. Herr Effert machte deutlich, dass sich auch die CDU-Fraktion erst in der nächsten Rats-sitzung mit dem Antrag befassen wolle.

Herr Effert geht auf den Resolutionsantrag, der unter TOP 4 behandelt werden sollte, ein und, dass er als Ratsmitglied, das mit Papier arbeite, diesen Resolutionsantrag gar nicht kenne, da er ihm nicht mit der Post zugestellt worden sei. Auf Nachfrage des BM, welche mit Papier arbei-tenden Ratsmitglieder diesen Antrag ebenfalls nicht mit der Post erhalten haben, meldeten sich einschl. Herrn Effert 5 Ratsmitglieder (CDU: Herr und Frau Berg, Herr Effert Grüne: Herr May und N.N. Grüne oder CDU). Schon deshalb könne heute über den Resolutionsantrag gar nicht beraten werden. Herr Mrstik erklärte für Bündnis 90/Die Grünen, dass er im Grunde Verständnis für diesen Antrag habe, aber man solle ihn gemeinsam überarbeiten und für die nächste Rats-sitzung modifiziert beraten, da er noch inhaltliche Fehler habe.

Herr Hoffmann (SPD) und Herr Peetz (WG) begründen in ihren Wortmeldungen, warum der Antrag zur Tilgung der Liquiditätskredite heute vor Einstieg in die Haushaltsberatungen ent-schieden werden müsse, nämlich weil sonst die Fachausschüsse angehalten seien, entspre-chende liquiditätsverbessernde Maßnahmen zu beschließen. Bezüglich des Resolutionsantra-ges wird von beiden entgegnet, der Antrag hätte zwischenzeitlich von den Fraktionen beraten werden können. Herr Effert antwortet, man könne nicht etwas beraten, was man gar nicht ken-ne. Herr Effert stellt den Antrag, die Beratung des Resolutionsantrages zu verschieben. Es wür-de Beratungszeit gebraucht. Anträge jetzt zu behandeln habe keinen Zweck, die CDU-Fraktion sei noch in der Findungsphase. Zudem sei keine Fraktionssitzung möglich gewesen.

Herr Hoffmann, SPD, erklärt seine „formale Gegenrede“.

Der BM lässt gem. §§ 12 Abs. 1 und 14 Abs. 1 der Geschäftsordnung für den Rat und die Aus-schüsse der Stadt Wülfrath über beide Geschäftsordnungsanträge noch beim TOP 1.4 abstim-men. Der Antrag lautet jeweils „Die Beratung des Antrags wird in die folgende Ratssitzung ver-schoben.“

Abstimmung, den Antrag „Resolution an die Bundesregierung nicht unter TOP 4 zu beraten und in die nächste Sitzung zu verschieben:

Zustimmung 23 (15 CDU, 8 Grüne), Enthaltung keine, Ablehnung 18 (8 SPD, 5 WG, 2 FDP, 2 Linke, BM) – Antrag wird mehrheitlich angenommen

Abstimmung, den Antrag der Fraktionen, den Beschluss Liquiditätskredit nicht unter TOP 5 zu beraten und in die nächste Ratssitzung zu schieben:

Zustimmung 22 (14 CDU, 8 Grüne), Enthaltung 1 (Herr Seidler), Ablehnung 18 (8 SPD, 5 WG, 2 FDP, 2 Linke, BM) – Antrag mehrheitlich angenommen.

Beide Anträge werden in die nächste Ratssitzung geschoben.

Bürgermeister Rainer Ritsche stellt die Tagesordnung fest.



---

**TOP 1.5** Genehmigung der Niederschrift

---

Die Niederschrift wird zu TOP 32 –Gedenksteine/Gedenktafeln- dahingehend geändert, dass 1 Enthaltung (CDU) aufgenommen wird.

Die Niederschrift wird genehmigt.

---

**TOP 2** Befangenheitsprüfung

---

Es liegt keine Befangenheit vor.

---

**TOP 3** Einwohnerfragestunde

---

Es werden keine Fragen gestellt.

---

**TOP 4** Erläuterungen zum Haushalt 2022/2023

---

Im Anschluss an die Präsentationen der einzelnen Dezernate (s. Anlage 2) danken die Fraktionen für die übersichtliche Zusammenstellung der wichtigsten Haushaltsthemen.

Auf Anfrage von Fraktionsvorsitzendem Axel Effert erläutern Bürgermeister Rainer Ritsche und Dezernent Dr. Stefan Holl die Big Points des Haushalts 2022/2023:

- Gewerbeflächenentwicklung
- Mobilitätskonzept
- Straßen- und Wegekonzept
- Einsparung von CO2 bei Hochbaumaßnahmen und energetische Sanierungen
- Digitalisierung
- Bürgerservice
- Agenda 2022+ fortführen inkl. Wohnungsbauförderung und insbesondere die Planungen im innerstädtischen Bereich.

Die Verwaltung sagt zu, einzelne Informationen wie z.B. Entwicklung der Steuerkraft und Entwicklung des Personalhaushaltes in den letzten 5 Jahren nachzureichen.

---

**TOP 5** Antrag der Fraktionen SPD, WG, FDP und Linke:  
Aufhebung des Ratsbeschlusses vom 29.06.2021; Tilgung von Kassenkrediten

---



**TOP 6** Durchführungsbeschluss zur Baumaßnahme Erneuerung Leitungsnetz auf dem Kommunalfriedhof  
Vorlage: 65-004-2021

**Beschluss**

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Leitungsnetz auf dem Kommunalfriedhof auf Grundlage der freigegebenen Planung (Grundsatzbeschluss vom 08.12.2021, Vorlage 65-002-2021/1) zu erneuern.

**Abstimmungsergebnis**

Einstimmig		41
Mehrheitlich		

	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	Linke	FDP	BM
Zustimmung	41	15	8	5	8	2	2	1
Ablehnung								
Enthaltung								

**TOP 7** Durchführungsbeschluss zum MEP, Baumaßnahme Infrastruktur (LAN-Verkabelung) für fünf Schulen  
Vorlage: 65-005-2021

Der Bürgermeister berichtet, dass bereits in der Sitzung des Schulausschusses am 02.12.2021 sowie in der Ratssitzung am 14.12.2021 über die Steigerung der Kosten um 38 % berichtet wurde.

Ratsmitglied Martin Sträßer bedankt sich für die ausführliche Beantwortung der Anfrage und bittet, die tertiäre Verkabelung mit Glasfaser mit zu planen. Dezernentin Michaela Berster bestätigt auf Anfrage von Ratsmitglied Marc Schreiweiss, dass die Antragsfrist verlängert wurde. Amtsleiter Georg Eickhoff beantwortet im Anschluss Detailfragen der Ratsmitglieder.

**Beschluss**

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Baumaßnahme aus dem Medienentwicklungsplan (MEP) – Infrastruktur/LAN-Verkabelung – umzusetzen. Grundlage ist die im Grundsatzbeschluss vom 29.06.2021 (Vorlage 40/52-010-2021/1) freigegebene Planung sowie die aktualisierte Kostenberechnung nach Entwurfsplanung in Höhe von insgesamt 949.082 Euro. Die Planungskosten sind in dieser Summe enthalten.

**Abstimmungsergebnis**

Einstimmig		41
Mehrheitlich		

	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	Linke	FDP	BM
Zustimmung	41	15	8	5	8	2	2	1
Ablehnung								
Enthaltung								



---

**TOP 8** Mitteilungen und Anfragen

---

Fraktionsvorsitzender Wolfgang Peetz fordert eine kommunalaufsichtsrechtliche Prüfung zur Absetzung der Tagesordnungspunkte 5 und eines Teiles des TOP 4 (Resolution). Bürgermeister Rainer Ritsche sagt die Beauftragung einer entsprechenden Prüfung zu.

Dezernent Stefan Holl veranlasst auf Nachfrage aus den Reihen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen eine Prüfung, ob auf dem Panoramaradweg Winterdienst geleistet wird und einen Bericht, wer für welchen Abschnitt für den Winterdienst zuständig ist.

Bürgermeister Rainer Ritsche berichtet, dass wie gewohnt alle Unterlagen (z.B. Veränderungsliste, Fragen und Antworten) zum Haushaltsplanentwurf 2022/2022 in einer fiktiven Sitzung (01.01.2022) in das Ratsinformationssystem eingestellt werden und ein Link mit Einstellung der ersten Unterlagen versandt wird.

Weiter berichtet er, dass der städt. Facebook-Auftritt an den Start gegangen ist.

Die Brücke zum Kirchenfelder Weg muss ab dem 26.01.2022 für Fahrzeuge über 7,5 t gesperrt werden. Ein entsprechendes Schreiben wurde an die Anwohnenden versandt.

Der Bürgermeister führt weiter aus, dass der Kreis Mettmann als zuständige Aufsichtsbehörde von der mittelbaren Beteiligung der Stadt an der noch zu gründenden Gesellschaft „Stadtwerke Wülfrath Breitband GmbH“ Kenntnis genommen hat (§ 115 Abs. 1 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen).



**anwesend**

**Ratsmitglied**

Herr Hans-Peter Altmann  
Frau Dunja Baumhardt  
Frau Ann-Kathrin Berg  
Herr Frank Berg  
Herr Uwe Buschmann  
Herr Hans-Joachim Czerwonka  
Herr Ulrich Düchting  
Herr Axel Effert  
Frau Isabel Effert  
Herr Udo Eigen  
Frau Kurtula Gößl  
Frau Dr. Tina Guenther  
Herr Reiner Heinz  
Herr André Herbes  
Herr Manfred Hoffmann  
Frau Ilona Kuchler  
Herr Gerd Langner  
Herr Claus Leifeld  
Herr Thomas May  
Frau Sandra Michalke  
Herr Stephan Mrstik  
Herr Lothar Müller  
Herr Michael Neumann  
Herr Thomas Nolde  
Herr Wolfgang Peetz  
Frau Dr. Elke Platzhoff  
Herr Wolfgang Preuß  
Herr Felix Rauch  
Herr Patrick Schneider  
Herr Marc Schreiweis  
Herr Max Schultheiss  
Herr Jörg Schwind  
Herr Andreas Seidler  
Herr Niels Sperling  
Frau Franziska Sträßer  
Herr Martin Sträßer  
Herr Udo Switalski  
Frau Renate Theis  
Herr Hans-Jürgen Ulbrich  
Frau Andrea Windrath-Neumann



**Verwaltungsmitarbeiter/in**

Herr Marcus Benner  
Frau Michaele Berster  
Frau Franca Calvano  
Herr Paul-Georg Fritz  
Herr Florian Gerstacker  
Herr Stefan Holl  
Herr Stephan Hölterscheidt  
Herr Rainer Ritsche

Wülfrath, den 24. Januar 2022

---

(Rainer Ritsche)  
Ausschussvorsitzende/er

---

(Franca Calvano)  
Schriftführer/in

Die Niederschrift ist im Original unterschrieben. Das Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.